

Vorlage Nr. 19/0098

Federf. Stadamt: Amt für Soziales und Wohnen

Vorlage für den	Berichterstatter	Zuständigkeit	Sitzung am	Punkt
Ausschuss für Soziales, Senioren und Gesundheit	Erster Beigeordneter Rainer Weichelt	Kenntnisnahme	12.03.2019	6

öffentliche Sitzung

Betrifft:

**Vestische Arbeit - Jobcenter Kreis Recklinghausen - Bezirksstelle Gladbeck
hier: Jahresbericht 2018**

Begründung:

Kennzahlenentwicklung

Im Jahr 2018 konnte der Zuwachs erwerbsfähiger Leistungsberechtigter im SGB II erstmals seit 2015 gestoppt werden.

Durchschnittlich standen 12.127 Personen (-35) in 5.824 Bedarfsgemeinschaften (BG) im Leistungsbezug. Davon sind 8.538 Frauen und Männer erwerbsfähig (eLb). Positiv hervor zu heben ist, dass der Anteil derjenigen, die neben dem Leistungsbezug erwerbstätig sind, leicht auf 1.856 Personen bzw. 21,7 % gesteigert werden konnte.

Dennoch steigt der Langzeitbezug weiter an. 6.167 Personen zählten 2018 zu diesem Personenkreis. Der Zuwachs von 391 Personen ist vorrangig auf Personen aus dem Kontext Fluchtmigration (+379) zurückzuführen.

Der Anteil der Hartz IV-Empfänger ist bei diesem Personenkreis auf 1.489 Personen angestiegen, darunter 1.241 eLb.

Arbeitsmarktintegration

Sowohl die Integrationserfolge, als auch die Integrationsquote konnten in 2018 weiter verbessert werden.

Mitzeichnungen					
Bürgermeister:	Erster Beigeordneter:	Stadtkämmerer:	Beigeordnete	Stadtbaurat:	Rechtsamt:
Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____	Datum: _____

Zahl der erforderlichen Protokollauszüge: _____

1.191 Leistungsbeziehende im SGB II haben eine Arbeit aufgenommen (+68). Die Integrationsquote konnte um 0,9 % auf 13,9 % gesteigert werden.

Dies obwohl weniger Arbeitgeber eine finanzielle Förderung bei Einstellung beantragt haben (-32), was der allgemeinen Entwicklung in diesem Förderungssegment entspricht.

An der positiven Entwicklung haben alle Personengruppen partizipiert, insbesondere Erziehende und junge Menschen.

Die Integrationsquote Langzeitbeziehender (LZB) lag bei 11 % und konnte damit ebenfalls um 0,9 % verbessert werden. Auch die Teilnahme von LZB an einer Maßnahme der aktiven Arbeitsförderung konnte gesteigert werden.

190 Integrationen konnten bei den sogenannten Geflüchteten erreicht werden. Das sind 16 % aller Integrationen.

Rund 4 Mio. Euro sind 2018 in die Arbeitsmarktförderung in Gladbeck geflossen.

Darüber hinaus hat das Jobcenter zur Unterstützung seiner Integrationsaktivitäten verschiedene Informationsveranstaltungen durchgeführt, u.a. für Minijobber/innen, Erziehende und Ehrenamtliche in der Flüchtlingsarbeit. Aus dem Programm BIWAQ gab es zusätzliche Unterstützung zur Integration von Langzeitarbeitslosen, s. Sitzung vom 22. Januar d.J.

Es wird ergänzend mit PowerPoint-Unterstützung berichtet.

Finanzielle Auswirkungen:

keine

folgende

Ergebnisrechnung

Ertrag	€
einmalig	
jährlich	

Aufwand	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Personalaufwand	
Sach- und Dienstleistungen	
Transferaufwand	

investiver Finanzplan

Einzahlung	€
einmalig	
jährlich	
<i>darin enthalten:</i>	
Zuschüsse	
Beiträge Dritter	

Auszahlung	€
einmalig	
jährlich	

Haushaltsmittel stehen:

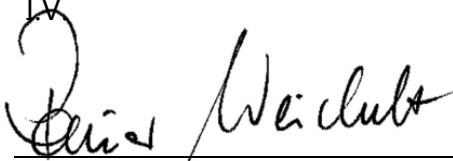
zur Verfügung

nicht zur Verfügung

Beschlussentwurf:

Die Mitglieder des Ausschusses für Soziales, Senioren und Gesundheit nehmen den Bericht der Verwaltung zur Kenntnis.

Der Bürgermeister

IV


- Rainer Weichelt -
Erster Beigeordneter

In der Sitzung des

_____-Ausschusses

Rates

Haupt- und Finanzausschusses

am _____ (nicht - öffentlicher Teil) wurde wie folgt beschlossen: